

Kampf in der Arena

Eine Kurzgeschichte von Emily Pille (10e)

Es ging jetzt schon eine Weile so und eine Traube von Schülern hatte sich um das Geschehen versammelt. Ich betrat ebenfalls den Klassenraum. Es waren wie immer die gleichen Jungs aus unserer Klasse, die wieder Ärger machen mussten. Einige Schüler fanden es amüsant, andere widerte es an, so wie mich. Diese Jungs sind selbst nur durchschnittliche Schüler, die zu Hause bestimmt auch genug eigene Probleme haben und trotzdem jedes Mal wieder einen Mitschüler aufgrund seines Aussehens fertig machen. Sie fanden das aber „cool“. Sie hatten mich und meine Freunde auch schon oft genug beleidigt oder fertig gemacht. Diese Beleidigungen kommen von den coolen Jungs, in Wirklichkeit sind es aber eher pubertierende Kinder, und für mich Schwachköpfe. Sie sind wie Wölfe, die sich jeden Moment auf ihre Beute stürzen, um sie in Stücke zu zerreißen, nur weil sie gerade Lust dazu haben.

Heute war wieder so ein Tag. Die Jungs suchten sich ein Opfer und keiner unternahm etwas dagegen. Natürlich, weil sich keiner traute. Doch nicht einmal die Lehrer versuchten gegen diese Bande anzugehen, weil sie sich den Ärger ersparen wollten. Also nahm die Bande den Jungen und schubste ihn in die Mitte des Klassenraumes. Ich konnte nicht mehr weiterhin mit ansehen, wie dieser Junge jedes Mal aufs Neue geärgert wurde. Es war an der Zeit, wie ein Gladiator in

die Arena zu gehen, um die Spiele endlich zu beenden. Ich nahm all meinen Mut zusammen und versuchte die Angst in meinem Kopf zu unterdrücken. Im gleichen Augenblick betrat ich die Arena. Die hungrigen Löwen warteten schon auf mich. Andere Mitschüler schauten mich verwundert an und in den Augen meiner Freunde war Angst zu erkennen. Es hielt mich jedoch nicht davon ab einzugreifen. Ich ging auf den Anführer der Bande los und schubste ihn. Sein Kopf prallte auf einer Tischkante auf. Ich fühlte mich stark wie ein Baum. Doch das Gefühl der Überlegenheit verschwand, als ich sah, dass mein Mitschüler stark blutete. Plötzlich betrat ein Lehrer unser Klassenzimmer.

(Juni 2020)